

## Von Bergen bis Bozen (2): Was sind eigentlich 69 bar wert?

Von Peter Schwerdtmann

**Das ist wohl ein Weltrekord, meinte Marte Persen, der Bürgermeister der Stadt Bergen in Norwegen, bevor er den Hyundai-ix35-Fuel Cell-Teams eine gute Fahrt auf ihren 2500 Kilometern von Bergen ins norditalienische Bozen nur mit Wasserdampf aus dem Auspuff wünschte. Zero Emission lautet das Ziel auch in Bergen. Persen berichtet, dass zurzeit in seiner Stadt jeder dritte neu zugelassene Personenwagen ohne Abgas durch die Stadt rollt. Außerdem baue man zwei Wasserstofftankstellen, die leider - so Persen - nicht mehr rechtzeitig zur Wasserstoff-Demotour fertig wurden.**

Unser Hyundai ix35 Fuel Cell waren dennoch vollgetankt. Mit sieben Fahrzeugen startete die Fahrt nach einer hellen nordischen Nacht in die Sonne. Unser Fahrzeug hat schon mehr als 15 000 Kilometer auf der Uhr, ist also gut eingefahren. Kein Wunder: Denn dieses Fahrzeug mit Brennstoffzelle als Stromquelle ist schon seit 2013 im Markt. In der Produktpalette des koreanischen Herstellers hat mittlerweile der Hyundai Tucson die Stelle des ix35 übernommen. Den gibt es aber noch nicht mit Brennstoffzelle. Das wird aber nicht so bleiben. Bis 2020 will Hyundai zwei Brennstoffzellenmodelle in größeren Stückzahlen („Mehrere Tausende pro Jahr“, hieß es dazu) auf den Markt bringen. Außerdem wollen die Koreaner bis dahin zwölf Hybridmodelle, sechs Plug-in-Hybride und zwei batterieelektrische Fahrzeuge im Angebot haben.

Bis zur ersten Tankstelle kurz vor dem Fährhafen in Larvik hatten wir mehr als 400 Kilometer zurückzulegen. Beim Tanken hatten wir noch ein paar Dutzend Kilometer Reserve; der Druck im Tank war von 700 bar auf 69 bar gesunken. Nachgetankt haben wir 4,8 Kilogramm Wasserstoff. Bei diesen Verbrauchswerten spielt natürlich eine norwegische Besonderheit eine nicht ganz unwichtige Rolle: Die Höchstgeschwindigkeit auf Landstraßen beträgt 80 kmh. Dennoch: Die Reichweite und die kurzen Tankstopps sprechen für diesen elektrischen Antrieb, auch wenn der Tankvorgang nicht die immer wieder genannten drei, sondern mehr als sechs Minuten gedauert hat. Wenn sieben ix35 Fuel Cell nacheinander an der Tanksäule warten, dann braucht das Tankstellensystem

Zeit, um wieder die vollen 700 bar fürs ganz schnelle Tanken aufzubauen.

Norwegens Landschaft war ein Erlebnis. Jetzt - nach der Fähre ins dänische Hirtshals - wird es wieder normal. Nach den Bergen, Wasserfällen und Seen warten nun erst einmal die Mühen der Ebene. (ampnet/Sm)

## Bilder zum Artikel

---



Hyundai ix35 Fuel Cell: Wasserstoffauto vor Wasserfall.

---



Hyundai ix35 Fuel Cell: Fünf Kilo Wasserstoff im Tank und viel Wasser im Hintergrund.

---



Hyundai ix35 Fuel Cell: Morgens um 6.00 Uhr ist die Welt auch in Bergen noch in Ordnung.

---



Hyundai ix35 Fuel Cell: Warten auf die Sonne und die Teilnehmer.

---



Hyundai ix35 Fuel Cell.

---



Hyundai ix35 Fuel Cell.

---



Hyundai ix35 Fuel Cell.



Hyundai ix35 Fuel Cell.



Hyundai ix35 Fuel Cell.

---



Hyundai ix35 Fuel Cell.



Hyundai ix35 Fuel Cell: Norwegen ohne Fahren geht nun mal nicht.



Hyundai ix35 Fuel Cell.

---